



KORRIGENDUM

zz. · Am 28. 1. 10 berichteten wir über die Ausstrahlung eines TV-Spots für Tierschutz, der beim Schweizer Fernsehen 16 Jahre lang ein Sendeverbot hatte. Im Artikel hiess es, die Aussage, die meisten Schweine würden in der Schweiz unter KZ-ähnlichen Bedingungen gehalten, sei gestrichen worden. Das trifft nicht zu. Die Aussage wurde ausgestrahlt. Wie Erwin Kessler vom Verein gegen Tierfabriken schreibt, sei dieser Sprechtext im Spot vom Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte nicht beanstandet worden.